Zsuzsa Kollár, Klavier spielt am Samstag, den 9. September 2017 um 19:30 Uhr im Wasserschloss Bad Rappenau Stücke von Martin Münch, Händel und Brahms. Sie stellt ihr Konzert unter das Thema „Reflexionen“.
Mit 28 Jahren schrieb Brahms die Händel-Variationen im September 1861 in Hamburg-Hamm. In einzigartiger Weise verbindet das Werk Barockmusik mit Musik der Hochromantik. Es enthält ein Siciliano, eine Musette, einen Kanon und eine Fuge. Wie Bachs Goldberg-Variationen, Beethovens Diabelli-Variationen und Schumanns Sinfonische Etüden gehört op. 24 zu den wichtigsten Variationenwerken der Klavierliteratur.
Brahms überschrieb das Autograph mit „Variationen für eine liebe Freundin“ und schenkte es Clara Schumann. Brahms selbst führte sein op. 24 unter anderen in Oldenburg und auch in Budapest öffentlich auf.
Mit Werken von Händel kam Brahms wohl schon als Schüler in Berührung. Als Thema wählte Brahms die Aria der Suite B-Dur aus, und es folgen 25 Variationen und ein großartige Fuge.

Neckar-Musikfestival

Preisgekrönte Solisten, Duos und Kammermusik-Ensembles aus aller Welt präsentieren in mehr als 15 Orten Werke von der Klassik bis zur Moderne.

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

LBBW
Stiftungen
Landesbank Baden-Württemberg

Veranstalter der Konzertreihe:

PIANO INTERNATIONAL

Gesellschaft für Internationale Verständigung durch Klaviermusik eV
Künstlerischer Leiter: Martin Münch
Römerstraße 24, 69115 Heidelberg
www.piano-international.de -info@martin-muench.de

In Kooperation mit dem
KULTURAMT BAD RAPPENAU

Mit freundlicher Unterstützung von

Volksbank Heilbronn„ Raiffeisenbank Elstal, Regierungspräsidium Karlsruhe, Landesbank Baden-Württemberg,

Volksbank Heilbronn

IIC - ISTITUTO ITALIANO DI CULTURA STUTTGART
Direktorin Dott..ssa Adriana Cuffaro
Lenzhalde 69 – 70192 Stuttgart
www.iicstoccarda.esteri.it

Wir danken

Guttman Family Donor Advised Fund gGmbH

Georg Seyfahrt, Heidelberg, Peter van Bodegum, Heidelberg, Manuela Janicki, Karlsruhe, Dietrch Haag – Heidel berg,
und allen Partnern und Förderern

Eintrittspreise

Abendkasse 6 Euro,

Freier Eintritt mit der Piano Card (50 Euro) ins gesamte Neckar Musikfestival – www.neckarmustival.de

Vorverkauf

Tickets unter www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
www.facebook.de/reservix

Reflexionen

Zsuzsa Kollár, Klavier spielt Münch und Händel-Brahms

Wasserschloß
Bad Rappenau
19:30 Uhr
Eintritt 6 €

LBBW
Stiftungen
Landesbank Baden-Württemberg

neckar musik festival

www.neckar-musikfestival.de

Volksbank Heilbronn

Tickets unter www.reservix.de
und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen
www.facebook.de/reservix

Sa. 9. Sep. 2017

Zsuzsa Kollár wurde in Budapest geboren. Sie war 10 Jahre alt, als sie in die Klasse für hochtalentierte junge Musiker an die Franz Liszt Musikakademie in Budapest aufgenommen wurde. Später setzte sie ihr Studium an der Hochschule bei Prof. Jenö Jandó fort. Im Jahr 1974 hat Zsuzsa Kollár den ersten Preis beim internationalen Wettbewerb für junge Pianisten in Usti nad Labem gewonnen. Sie war mit dem Klavier-Duo Kollár-Láng auch Preisträgerin an den internationalen Musikwettbewerben in Jesenik (Tschechoslowakei) und Vercelli, (Italien) beide im Jahr 1982 sowie in München beim ARD Wettbewerb (1986). Diese Triumphe haben sie zu den Konzert-Tourneen in Deutschland geführt, wo sie auch Rundfunk-Aufnahmen einspielte (München, Saarbrücken, Hamburg, Frankfurt usw.). Sie ist außerdem konzertant in Kanada (Vancouver und Victoria) und mit dem Calgary Philarmonic Orchestra aufgetreten. In den Jahren 1982-1987 war sie Studentin bei Prof. Alfons Kontarsky an der Musikhochschule München und am Mozarteum Salzburg. Inzwischen war sie ein Jahr lang Stipendiatin am Banff Centre (Canada) bei Prof. György Sebök. In Ernen Musikdorf hat Zsuzsa Kollár die Meisterkurse von Herrn Sebök 13 Jahre lang besucht, was eine tiefe Bedeutung für ihre Musikausübung gewann. Zsuzsa Kollár hat zahlreiche CD-Aufnahmen für die Label NAXOS, Hungaroton, und Koch-Schwann produziert, bei denen sie Werke von Mozart, Schubert, Reger, Koessler, Moór, Seiber aufnahm. Sie ist eine der Gründer des Componensembles, einer Gruppe von ungarischen Musikern für zeitgenössische Musik. Eine Reihe von Kompositionen wurden von Zsuzsa Kollár als Uraufführung interpretiert, und sie wird vom ungarischen Rundfunk regelmäßig als Klavierkünstlerin eingeladen.

Samstag, 9. September 2017, 19:30 Uhr Wasserschloss, Bad Rappenau
in Kooperation mit dem Kulturamt Bad Rappenau

Reflexionen

Martin Münch (* 1961)

- Erstaufführung des gesamten Zyklus -

Impressions méditatives op. 53 Heft 1

Impression méditative No.1 - Choral séculier No.1 - Impression méditative No.2 - Choral séculier No.2
Impression méditative No.3 - Choral No.3 (Choral dodécaphonique, á la maniére de Satie)
Choral séculier No.4 - Impression méditative No.4 - Choral séculier No.5 - Impression méditative No.5
Choral séculier No.6 (Choral dodécaphonique, á la maniére de J.M.Hauer) - Impression méditative No.6

Impressions méditatives op. 53a Heft 2

Chorale profane No 1 - Guirlande-Scherzo - Retraite meditative
Guirlande lumineuse - Chorale profane No.° 2

Impressions méditatives op. 53a Heft 3

Trois Valses lentes introspectives

Impressions méditatives op. 53c Heft 4

Larghetto meditativo - Guirlande - Larghetto meditativo

Impressions méditatives, op. 53d Heft 5

Invocation laique spirituelle No. 1 - Impression méditative centrale - Invocation laique spirituelle No. 2

- - - Pause - - -

Georg Friedrich Händel (1685-1759)

Suite in B-dur, HWV 434

Prelude, Sonata, Aria mit Variationen

Johannes Brahms (1833-1897)

Variationen und Fuge über ein Thema von Händel

Zsuzsa Kollár (Budapest), Klavier

Eintritt 6 €